

Soeben erschienen:

Eine Studie zur Friedhofskunst unserer Zeit:

Friedhofsschmuck und Grabbepflanzung

Begründet von Paul Juraß. 2. Aufl., vollständig neu bearbeitet, verbessert u. vermehrt von Gartenbauinspektor

Arthur Eimler

39 vortreffliche Abbildungen nach Aufnahmen aus den Friedhöfen in Frankfurt (Main), Wiesbaden, Mainz, München (Waldfriedhof), Bielefeld (Sennefriedhof) u. a.

Aus dem Inhalt: Totenkult und Kulturforschung — Wie die Völker ihre Toten beisetzen — Die Romantik in der Friedhofskunst — Aufgaben der Friedhofskunst unserer Zeit — Landschaftliche, Park- und Waldfriedhöfe — Anlage, Pflege, Bepflanzung und Ausschmückung von Grabstätten — Grabmalkunst — Urnenhaine — Ehrenhaine, Ehrenfriedhöfe, Kriegergedächtnisstätten usw.

Nicht nur der Gärtner und Bildhauer und die Friedhofsverwaltungen, sondern jeder Gebildete wird die Schrift mit Interesse zur Hand nehmen. Der Laie findet zahlreiche Anregungen in der ausführlichen Abhandlung über Anlage, Pflege, Bepflanzung und Ausschmückung von Grabstätten.

Preis M. 3.20 ord. (Barpreis s. (Z) Zettel)

Rud. Bedtold & Comp., Wiesbaden

Soeben wurde versandt:

HENRI DE JOUVENEL MEHR SACHLICHKEIT

UMRISSE EINER REALISTISCHEN METHODE
ZUR VERWIRKLICHUNG DER
DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN VERSTÄNDIGUNG

Eine politische Tat zur rechten Stunde!

Unbekümmert um den Ausgang der
Pariser Konferenz fordert der mutige
französische Staatsmann,

der Direktor des „Matin“,

der sich hier unmittelbar an Deutschland wendet, die deutsch-französische
Zusammenarbeit auf allen Gebieten.

Den Ladenpreis mußten wir auf RM. 2.50 erhöhen

(Z)

DER RHEIN-VERLAG / BASEL

DEUTSCHE GESCHÄFTSSTELLE:
STUTT GART, HOLZGARTENSTRASSE 7

KARL KLÜGER DAS ELFTE GEBOT

In diesen fünfzehn mit grosser stilistischer Meisterschaft geschriebenen Skizzen malt ein intimer Kenner des jüdischen Lebens in faszinierenden Farben ein treues, von innigem Humor übergoldetes Bild einer Welt, die in ihrem Gefühlsreichtum und in ihrer religiösen Kraft uns zu entgleiten droht.

Aus den Blätterstimmen:

„Einige der Klügerschen Erzählungen grenzen an das grosse Reich Perezscher Kunst . . .“

„Die Stimme“, Wien.

. . . . „Erinnert an die Erzählerkunst eines Werfel oder Stefan Zweig“ . . .

„Ostrauer Morgenzeitung.“

Preis: kart. M. 3.—, in Leinen geb. M. 4.50
Rabatt 35%, Partie 11/10

R. Löwit Verlag / Wien-Berlin

Auslieferung für Rumänien:

Buchh. „Aurora“, Cernăuți (Czernowitz)

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Dr. Georg Schnath

Staatsarchivar in Hannover

Ostfriesische Fürstenbriefe

aus dem 17. Jahrhundert

Heft 25 der „Abhandlungen
und Vorträge zur Geschichte
Ostfrieslands“

M. 3.60 ord., M. 2.40 no.

Broschiert

(Z)

Verlag D. Friemann / Aurich